



SySt®-Institut
für systemische Ausbildung, Fortbildung und Forschung
Insa Sparrer | Matthias Varga von Kibéd GbR
Leopoldstr. 118 | D-80802 München
Tel: +49 (0)89 363661 | Fax: +49 (0)89 36004880
info@syst.info | www.syst.info

SEMINARPROGRAMM 2021

SySt®-Institut für systemische Ausbildung,
Fortbildung und Forschung

2021



INHALTSVERZEICHNIS

Die Gründer des SySt®-Instituts	4
Dozentinnen & Dozenten	6
Seminarprogramm (Jan - Mai 2021)	8
Seminarprogramm (Mai - Okt 2021)	9
Seminarprogramm (Okt - Dez 2021)	10
Seminarprogramm 2021 im Detail	11
Ausbildungen am SySt®-Institut	39

Die Gründer des SySt®-Instituts (Systemische Strukturaufstellungen)

INSA SPARRER



Dipl. Psych. Insa Sparrer studierte in München Psychologie und ist seit 1989 als Psychotherapeutin in freier Praxis tätig (Einzel-, Paar-, Familientherapie, Supervision), Approbation. Schwerpunkt ihrer Arbeit ist es, entgegengesetzte Therapierichtungen in Theorie und Praxis zu verbinden, wie Gesprächs- mit

Hypnotherapie (klientenzentriert versus strategisch), sowie die Verbindung verbaler und transverbaler Methodik.

Insa Sparrer gibt Aus- und Fortbildungsseminare an verschiedenen Therapie- und Beratungsinstituten sowie Lehrgänge an Universitäten und ist u.a. in Belgien, Deutschland, in der Schweiz, in Slowenien, Italien, Holland, England, Ungarn und in Griechenland tätig. Buchpublikationen sind u. a. Ganz im Gegenteil (mit M. Varga von Kibéd); Wunder, Lösung und System (engl. Ausgabe: Miracle, Solution and System); Systemische Strukturaufstellungen - Theorie und Praxis; Einführung in die Lösungsfokussierung und Systemische Strukturaufstellungen.

MATTHIAS VARGA VON KIBÉD



Prof. Dr. Matthias Varga von Kibéd studierte Philosophie, Logik und Wissenschaftstheorie, Mathematik an der Universität München und promovierte über Universalgrammatik; publizierte „Strukturtypen der Logik“ (gemeinsam mit W. Stegmüller 1984) und zahlreiche Schriften zur systemischen Arbeit, Habilitation über die Grundlagen der

formalen Wahrheits- und Paradoxientheorie.

Er arbeitete als Professor an den Universitäten u. a. in München, Wien, Ljubljana, Graz, Konstanz, Maribor und Tübingen. Derzeit ist er apl. Professor am Departement für Philosophie, Seminar für Philosophie, Logik und Wissenschaftstheorie der Universität München.

Forschungsschwerpunkte: Paradoxientheorie, formale Wahrheitstheorie, Nichtstandardlogik, Grundlagen der formalen Semiotik, Wittgenstein, Grundlagenfragen der Psychotherapie, systemisches Denken, Methodik der systemischen Strukturaufstellungsarbeit.

Dozentinnen & Dozenten

Hélène Dellucci	(1)	HD
Stefan Hammel	(2)	SH
Christa Kolodej	(3)	CK
Mark McKergow	(4)	MM
Gunther Schmidt	(5)	GS
Alexandra Schwendenwein	(6)	AS
Insa Sparrer	(7)	IS
Godehard Stadtmüller	(8)	GSt
Matthias Varga von Kibéd	(9)	MV

Zusätzlich in SySt®-Beratung:

Iris Hunziker	(10)	IH
Lothar Köppl	(11)	LK
Oliver Mack	(12)	OM
Anja Meinen	(13)	AM



Datum	Thema	Doz.	Modul
09.–10. Januar	GPA-Arbeit und GPA-Aufstellungen	MV Seite 11	2 Tage 1 oder 6
26.–28. Januar	SySt®-Intensiv: Grundprinzipien von Gämsen-, Delphin-, Chamäleon-, Meeresschildkröten- und und Phönix-Logik als SySt®-Grundmuster	MV Seite 12	3 Tage 5
27.–28. Februar	SySt®-Beratung: "Agile Systemik" – Agile Teams systemischer begleiten	OM Seite 13	2 Tage 4a
06.–07. März	SySt®-Beratung: Veränderungen lösungsorientiert gestalten	AM Seite 14	2 Tage 4a
19.–21. März	Wertequadrat für die Arbeit mit Konflikten	MV Seite 15	3 Tage 1 oder 4
27.–28. März	SySt®-Beratung: «Starke Entscheidungen» im Kontext von Entscheidungstheorie, Ethik und Führungspraxis	IH Seite 16	2 Tage 4a oder 6
27. März –1. April	Einzelarbeit, systemische Gestik und Grundideen der Teamstruktur- und Organisationsstrukturaufstellungen	IS, MV Seite 17	4 Tage 1 oder 4
24.–25. April	Einführung in die Systemischen Strukturaufstellungen (SySt®)*	MV Seite 18	2 Tage 1
01.–02. Mai	Lösungsfokussierte Systemische Strukturaufstellungen (LfSySt)	IS Seite 19	2 Tage 1 oder 3
03.–04. Mai	Hypnosystemische Krisenintervention	GS Seite 20	2 Tage 2, 7 oder 8

Datum	Thema	Doz.	Modul
13.–18. Mai	Formatwahl, multifokale Strukturaufstellungen und die Coretransformationsaufstellung (CTA)	IS, MV Seite 21	4 Tage 1 oder 4
19.–20. Juni	Zeichentheorie von Peirce	MV Seite 22	2 Tage 1, 5 oder 7
19.–20. Juni	Mobbingberatung und SySt®	CK Seite 23	2 Tage 4a oder 7
25.–27. Juni	SySt®-Intensiv: Multipler Perspektivenwechsel anhand der 5 logischen Grundformen des 5-Tiere-Schemas in praktischen Übungen	MV Seite 24	3 Tage 4 oder 5
03.–04. Juli	SySt®-Beratung: Das SySt®-Wertequadrat im Kontext einer zeitgenössischen Tugendlehre	IH Seite 25	2 Tage 4a oder 6
17.–18. Juli	Lösungsfokussierung für Organisationen und die Idee der Host-Leadership	MM, IS, MV Seite 26	2 Tage 3
18.–19. Sept.	SySt®-Beratung: Transverbale Beratungsgespräche auf Basis ausgewählter SySt®-Schemata	IH Seite 27	2 Tage 4a
25.–26. Sept.	SySt®-Beratung: Erlebnislernen – Tools und SySt®-Knowhow für die Praxis des Lernens	LK Seite 28	2 Tage 4a
09.–10. Okt.	Mehrebenenkommunikation, Körpersprache und Implikationen	SH Seite 29	2 Tage 2
10.–15. Okt.	Traumstrukturaufstellungen und Strukturaufstellungen zu Familienthemen	IS, MV Seite 30	4 Tage 1 oder 4

* Diese Seminare empfehlen wir als Einstieg in die Arbeit mit SySt®. Alternativ können Sie die Bücher Insa Sparrer: „Einführung in Lösungsfokussierung und Systemische Strukturaufstellungen“ und Matthias Varga von Kibéd / Insa Sparrer: „Ganz im Gegenteil“ vorbereitend lesen.

Datum	Thema	Doz.	Modul
23.-24. Okt.	SySt®-Extra: Körper und Stimme in der lösungs-fokussierten Arbeit mit SySt®	AS Seite 31	2 Tage 4a oder 7
05.-06. Nov.	Einführung in die Lösungsfokussierte Gesprächsführung (SFT)	IS Seite 32	2 Tage 3
15.-17. Nov.	Online-Strukturaufstellungen: Virtuelle Strukturaufstellungen durch Resonanz mehrerer simultaner Aufstellungen	MV Seite 33	3 Tage 1
19.-21. Nov.	SySt®-Intensiv: Klassische und neue Formen der SySt®-Tools sowie Erweiterungen der SySt®-Grammatik über das 5-Tiere-Schema	MV Seite 35	3 Tage 5
20.-21. Nov.	Einführung in die Systemischen Strukturaufstellungen (SySt®)*	IS Seite 36	2 Tage 1
04.-05. Dez.	SySt®-Beratung: Lösungs-fokussierter Umgang mit dem eigenen Zeiterleben	AM Seite 37	2 Tage 4a
11.-12. Dez.	Supervision 1., 2. oder 3. Art mit Systemischen Strukturaufstellungen	MV Seite 38	2 Tage 1 oder 4

* Diese Seminare empfehlen wir als Einstieg in die Arbeit mit SySt®. Alternativ können Sie auch die Bücher Insa Sparrer: „Einführung in Lösungsfokussierung und Systemische Strukturaufstellungen“ und Matthias Varga von Kibéd / Insa Sparrer: „Ganz im Gegenteil“ vorbereitend lesen.

GPA-Arbeit und GPA-Aufstellungen

Glaubenspolaritätenaufstellungen (GPA) sind eine Aufstellungsform für grundlegende Wert- und Ressourcensysteme, die auf der Triade von Liebe (Vertrauen, Wertschätzung, Mitgefühl...), Erkenntnis (Wissen, Wahrnehmungsfähigkeit, Unterscheidungsvermögen...) und Ordnung (Verantwortung, Struktur, Erfahrung...) aufbauen. Sie sind besonders geeignet zur Modifikation von hinderlichen Überzeugungen sowie als Meta-Aufstellungen, d.h. als ressourcenreiche Rahmen für Strukturaufstellungen zu besonders belasteten Themen.

Die GPA wird anhand von Demonstrationen erläutert und vertieft in ihren Anwendungen als

- Tool
- Miniatur
- Format
- Metaformat

Die Gruppe hat Gelegenheit, nach Demonstrationen in Kleingruppen die unterschiedlichen Anwendungsformen der GPA einzuüben.

Wir werden auch Hinweise zur Durchführbarkeit von Online-Aufstellungen mit diesem Format geben.

Termin: 9. – 10. Januar 2021

DozentIn: Prof. Dr. Matthias Varga von Kibéd

Ort: Haus International,
Elisabethstraße 87, 80797 München

Zeiten: 1. Tag: 11.00 – 14.00 und 16.00 – 19.30 Uhr
2. Tag: 10.00 – 13.00 und 14.30 – 17.00 Uhr

Kosten: € 396,- (inkl. 19 % MwSt.)
€ 250,- SySt®-Ausbildung (MwSt. befreit)

Modul: 2 Tage 1 oder 6

SySt®-Intensiv: Grundprinzipien von Gämsen-, Delphin-, Chamäleon-, Meeresschildkröten- und Phönix-Logik als SySt®-Grundmuster

In diesem SySt®-Intensiv Seminar werden wir die Grundidee und Übungen zur Praxis eines neuen SySt®-Schemas vorstellen und praktisch vermitteln: das 5-Tiere-Schema, das zu einer neuen und umfassenderen Grundlage des transverbalen Ansatzes im Allgemeinen und der Strukturaufstellungsarbeit im Besonderen führt.

Wir werden 5 logische Stile des Systemischen Denkens und Handelns vorstellen und jeweils mit praktischen Übungen im Systemischen Denken verbinden. Darüber hinaus werden wir auf Analogien bei SySt®-Interventionen, in der Lösungsfokussierung, der Haltung in Beratung und Therapie, den Formen des Lernens, der Ethik und Didaktik und anderen Gebieten hinweisen.

Bei den 5 logischen Stilen handelt es sich um:

1. Gämsen-Logik als die Logik von Tatsachen, Negation und schrittweisem Vorgehen
2. Delphin-Logik als die Logik von Veränderung und Prozessen
3. Chamäleon-Logik als die Logik der Kontextualisierung, des Perspektivenwechsels und der Entscheidungen
4. Meeresschildkröten-Logik als die Logik von Zusammenschau, Unvollständigkeit und des Gewährseins
5. Phönix-Logik als die Logik von Paradoxien und Kreativität.

Das Seminar wird sehr übungsintensiv sein und TeilnehmerInnen einen ersten erfahrungsmäßigen Zugang zu diesen 5 Denkstilen des SySt®-Ansatzes vermitteln.

Termin: 26.–28. Januar 2021

DozentIn: Prof. Dr. Matthias Varga von Kibéd

Ort: Courtyard Marriott,
Schwanthalerstr. 37, 80336 München

Zeiten: 1. Tag: 11.00 – 14.00 und 16.00 – 19.30 Uhr
2. Tag: 10.00 – 13.00 und 15.00 – 19.00 Uhr
3. Tag: 10.00 – 13.00 und 14.30 – 17.00 Uhr

Kosten: € 1.090,- (inkl. 19 % MwSt.)
€ 880,- SySt®-Ausbildung (MwSt. befreit)

Modul: 3 Tage 5

Anzahl: max. 20 Teilnehmer

12

SySt®-Beratung: „Agile Systemik“ – Agile Teams systemischer begleiten

Dieser Workshop fokussiert auf die Begleitung Agiler Teams und Organisationen. Er richtet sich damit an Agile Coaches, interne und externe Berater und SCRUM Master, die ihr Repertoire in Richtung systemischeres Arbeiten und SySt®-Schemata erweitern wollen, sowie agile Konzepte, Methoden und Tools mit ausgewählten SySt®-Beratungsansätzen verbinden wollen.

Aufbauend auf den aktuellen Grundlagen agiler Organisationsformen, Konzepten und Methoden arbeiten wir gemeinsam an der Übertragung und Nutzung von SySt®-Schemata im agilen Alltag. Dabei beleuchten wir die Ebene des Individuums im agilen Umfeld und die Ebene agiler Teams und diskutieren Ansätze und Interventionen zur Stärkung von Selbstorganisation und lösungsfokussiertem Lernen. Auf der Ebene der Agilen Organisation als Ganzes geht es um Themen, wie die bereichsübergreifende Vernetzung in "Communities of Practice" oder die Gestaltung agiler Transformation.

Es besteht Gelegenheit, eigene Fälle oder typische Workshop-Situationen aus der eigenen Führungsarbeit oder Beratungsarbeit einzubringen.

Termin: 27.–28. Februar 2021

DozentIn: Dr. Oliver Mack

Ort: Bibliothek Varga,
Leopoldstr. 118, 80802 München

Zeiten: 1. Tag: 11.00 – 14.00 und 16.00 – 19.30 Uhr
2. Tag: 09.00 – 12.00 und 13.30 – 16.00 Uhr

Kosten: € 555,- (inkl. 19 % MwSt.)
€ 350,- SySt®-Ausbildung (MwSt. befreit)

Modul: 2 Tage 4a

Anzahl: max. 25 Teilnehmer

SySt®-Beratung: Veränderungen lösungsorientiert gestalten

Logische Schemata sind die Basis für die systemischen Strukturaufstellungen nach SySt®. Wie wir diese Schemata auch bei der Begleitung von Veränderungsprozessen – ob als Führungskraft oder als (interne/externe) BeraterIn – verwenden können, werden wir in diesem Seminar gemeinsam erarbeiten.

Wie kann ich die logischen Schemata bereits bei der Auftragsklärung von Veränderungsprozessen einsetzen? Worauf sollte ich mich bei der Begleitung von Veränderungsprozessen konzentrieren? Welche Reihenfolge ist bei der Vielfalt an Maßnahmen sinnvoll? Wie gehe ich mit „Widerstand“ um? Solchen und ähnlichen Fragen werden wir in diesem Seminar begegnen.

Die SySt®-Formate, die uns – je nach Problemstellung des Kunden – helfen, werden dabei erklärt und anhand von Praxisbeispielen in Anwendung gebracht. Wir werden uns auch mit den Systemprinzipien nach SySt® beschäftigen, um zu sehen, wie diese uns selbst und unsere Kunden bei der Begleitung von Veränderungsprozessen unterstützen können. Gewürzt wird das Ganze mit Tools nach SySt®, die wir gut in der praktischen Arbeit einsetzen können, sowie mit einigen Grundprinzipien (wie z.B. die Beachtung der Reihenfolge), deren kurative Anwendung in Veränderungsprozessen ebenfalls sehr hilfreich ist.

Es besteht die Gelegenheit, in diesem praxisorientierten Seminar Fälle aus der eigenen Führungs- oder Beratungsarbeit einzubringen und Fragen zur Verbindung mit anderen Veränderungskonzepten zu stellen.

Termin: 06. – 07. März 2021

DozentIn: Anja Meinen

Ort: Bibliothek Varga,
Leopoldstr. 118, 80802 München

Zeiten: 1. Tag: 11.00 – 14.00 und 16.00 – 19.30 Uhr
2. Tag: 09.00 – 12.00 und 13.30 – 16.00 Uhr

Kosten: € 555,- (inkl. 19 % MwSt.)
€ 350,- SySt®-Ausbildung (MwSt. befreit)

Modul: 2 Tage 4a

Anzahl: max. 25 Teilnehmer

Wertequadrat für die Arbeit mit Konflikten

In der Wertequadrat-Strukturaufstellung (WQSA) betrachten wir Wertgegensätze und ihre Ausbalancierung, und wie die Wertespannungen in Konfliktsituationen statt als Hindernis sogar als Zugang zu umfassenderen Ressourcen dienen können. Wir verwenden dazu ein Schema zur aristotelischen Philosophie, das Wertequadrat (WQ), eine Darstellungsform von Grundideen aus der aristotelischen Ethik, die auf Ideen von Nicolai Hartmann aufbaut und von Friedemann Schulz von Thun weiterentwickelt und für die Arbeit mit Teams und im Coaching genützt wurde. Für die Wertequadrat-Strukturaufstellung verwenden wir eine modifizierte erweiterte Funktion davon, das SySt®-Wertequadrat. Die WQSA werden anhand von Demonstrationen für die Arbeit mit Konflikten erläutert und vertieft in ihren Anwendungen als

- Tools
- Miniaturen
- Formate und
- Metaformate

Die Gruppe hat Gelegenheit, nach Demonstrationen in Kleingruppen unterschiedliche Anwendungsformen der WQSA einzuüben. Das Seminar umfasst Theorievermittlung, Demonstrationen, Klein- und Großgruppenübungen.

Wir werden auch Hinweise zur Durchführbarkeit von Online-Aufstellungen mit diesem Format geben.

Termin: 19. – 21. März 2021

DozentIn: Prof. Dr. Matthias Varga von Kibéd

Ort: Haus International,
Elisabethstr. 87, 80797 München

Zeiten: 1. Tag: 11.00 – 14.00 und 16.00 – 19.00 Uhr
2. Tag: 10.00 – 13.00 und 15.00 – 19.00 Uhr
3. Tag: 10.00 – 13.00 und 14.30 – 17.00 Uhr

Kosten: € 594,- (inkl. 19 % MwSt.)
€ 375,- SySt®-Ausbildung (MwSt. befreit)

Modul: 3 Tage 1 oder 4

SySt®-Beratung: «Starke Entscheidungen» im Kontext von Entscheidungstheorie, Ethik und Führungspraxis

Nach SySt® kann die Führungsaufgabe zusammengefasst als «Starke Entscheidungen treffen und für deren Umsetzung sorgen» verstanden werden. Im Organisationskontext müssen Führungsentscheide verschiedene bis gegensätzliche Perspektiven berücksichtigen und in der Umsetzungsverantwortung meist auch delegiert werden. Die Entscheidungstheorie versucht, menschliches Verhalten mithilfe von Konzepten wie Präferenz, Nutzen und Wahrscheinlichkeit einzufangen.

In diesem Seminar setzen wir die SySt®-Führungsaufgabe in Beziehung zu ausgewählten philosophischen Grundlagen aus der Entscheidungstheorie, erkunden den Begriff der Verantwortung aus einem moralphilosophischen Blickwinkel und nehmen je ein konkretes Modell zu Multiperspektivität und zum Umgang mit moralischen Dilemma-Situationen aus der angewandten Ethik zur Hand. Die Erkenntnisse unserer Betrachtungen verweben wir mit praktischen Fragen aus dem Führungskontext.

Termin: 27. – 28. März 2021

DozentIn: Iris Hunziker

Ort: Bibliothek Varga,
Leopoldstr. 118, 80802 München

Zeiten: 1. Tag: 11.00 – 14.00 und 16.00 – 19.30 Uhr
2. Tag: 09.00 – 12.00 und 13.30 – 16.00 Uhr

Kosten: € 555,- (inkl. 19 % MwSt.)
€ 350,- SySt®-Ausbildung (MwSt. befreit)

Modul: 2 Tage 4a oder 6

Anzahl: max. 25 Teilnehmer

Einzelarbeit, systemische Gestik und Grundideen der Teamstruktur- und Organisationsstrukturaufstellungen

In diesem Seminar werden wir eine Einführung in die methodischen Grundlagen von Teamstrukturaufstellung (TSA) und Organisationsstrukturaufstellung (OSA) geben und über Demonstrationen und Übungen praktisch verankern.

Grundlage der Grammatik zu TSA und OSA sind insbesondere die Systemprinzipien des SySt®-Ansatzes.

Weitere Schwerpunkte des Seminars werden auch die Arbeit mit der kataleptischen Hand und der systemischen Gestik sowie verschiedene Methoden der Einzelarbeit mit Bodenankern und symbolischen Gegenständen sein und das Vorgehen bei schriftlichen Aufstellungen mit unterschiedlichen Strukturaufstellungsformaten.

Die Arbeit mit schriftlichen Aufstellungen und systemischer Gestik wird auch in Verbindung mit der Methodik von Online-Strukturaufstellungen erläutert.

Das Seminar umfasst Theorie-Vortrag, Demonstrationen sowie Klein- und Großgruppenübungen.

Termin: 27. März – 01. April 2021

DozentIn: Dipl. Psych. Insa Sparrer und
Prof. Dr. Matthias Varga von Kibéd

Ort: Hotelanlage Bernardin
(zwischen Piran und Portorož), Slowenien

Zeiten: Beginn: 27. März um 18.00 Uhr
Ende: 01. April um 13.00 Uhr

Kosten: € 671,- (inkl. 22 % slo. MwSt.)
€ 500,- SySt®-Ausbildung (MwSt. befreit)

Modul: 4 Tage 1 oder 4

Einführung in die Systemischen Strukturaufstellungen (SySt®)

Die TeilnehmerInnen werden in die Theorie und Praxis der Systemischen Strukturaufstellungen (SySt®) mit einer Vielzahl von Praxisdemonstrationen sowie Klein- und Großgruppenübungen eingeführt. Sie erfahren etwas über die Wurzeln der SySt®, lernen Grundzüge des Aufstellens von Personensystemen kennen und machen Bekanntschaft mit der Problem- und der Tetralema-Aufstellung (PA, TLA). Wir arbeiten mit semantischen Reaktions-Differenzierungsübungen, systemischer Gestik und SySt® zu konkreten Anliegen.

Ein weiteres Thema wird die Anwendung und Einübung der Methode der kataleptischen Hand in Therapie- und Beratungs-Gesprächen, sowie bei der Durchführung von Strukturaufstellungen sein. Die Arbeit mit der kataleptischen Hand im Rahmen der SySt®-Arbeit wurde aus der Arbeit mit ideomotorischen Signalen bei M.H. Erickson und der Arbeit mit Fingersignalen bei David Cheek entwickelt.

Zu all diesen Themen finden auch Demonstrationen und Übungen statt. Außerdem erfolgt eine Einführung in einige wichtige systemische Grundprinzipien der Strukturaufstellungsarbeit.

Sie erhalten auch erste Hinweise zur Durchführbarkeit von Online-Strukturaufstellungen.

Termin: 24. – 25. April 2021

DozentIn: Prof. Dr. Matthias Varga von Kibéd

Ort: Haus International,
Elisabethstr. 87, 80797 München

Zeiten: 1. Tag: 11.00 – 14.00 und 16.00 – 19.30 Uhr
2. Tag: 10.00 – 13.00 und 14.30 – 17.00 Uhr

Kosten: € 396,- (inkl. 19 % MwSt.)
€ 250,- SySt®-Ausbildung (MwSt. befreit)

Modul: 2 Tage 1

Lösungsfokussierte Systemische Strukturaufstellungen (LfSySt)

Lösungsfokussierte Systemische Strukturaufstellungen wurden von Insa Sparrer entwickelt, um die lösungsfokussierte Gesprächsführung mit den Systemischen Strukturaufstellungen vergleichen und zusammenführen zu können; sie stellen eine Kombination beider Verfahren dar. In diesem Seminar werden die Formate der Lösungsaufstellung, der Zielannäherungsaufstellung und der 9- bzw. 12-Felder-Aufstellung sowie das Lösungsgeometrische Interview erläutert.

Bei der Lösungsaufstellung werden die Teile, die im lösungsfokussierten Interview herausgearbeitet werden – wie Ziel, Wunder, Ausnahmen – aufgestellt. In der Zielannäherungsaufstellung wird noch eine Zeitlinie ergänzt. Dies ist hilfreich für Fragestellungen, in denen zeitliche Abfolgen eine besondere Rolle spielen. Bei der 9-Felder-Aufstellung (9FA) haben wir zusätzlich dazu noch eine Zeitlinie, die diskontinuierlich in drei Bereiche eingeteilt ist, nämlich: Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft. Bei der 12-Felder-Aufstellung (12FA) wird noch zwischen näherer und weiterer Zukunft unterschieden. Die Strukturaufstellungsformate der 9FA und 12FA eignen sich insbesondere dann, wenn die Fragestellung interne und externe Komponenten aufweist, über die die KlientIn keinen Überblick hat. Das Lösungsgeometrische Interview (LGI) ist eine ganz andere Form, Lösungsfokussierung und Strukturaufstellungen zu verbinden, nämlich indem beide Vorgehensweisen gleichzeitig stattfinden: statt mit Originalen wird mit konstellierte Repräsentanten ein lösungsfokussiertes Gruppengespräch geführt. Die angegebenen Formate werden vollständig oder als partielle Formate und abgeleitete SySt®-Miniaturen demonstriert und die durchgeführten Interventionen erklärt. Es gibt auch Gelegenheit, einzelne lösungsfokussierte SySt®-Miniaturen in Kleingruppen durchzuführen und unter Supervision zu üben.

Termin: 01. – 02. Mai 2021

DozentIn: Dipl. Psych. Insa Sparrer

Ort: Haus International,
Elisabethstr. 87, 80797 München

Zeiten: 1. Tag: 11.00 – 14.00 und 16.00 – 19.30 Uhr
2. Tag: 10.00 – 13.00 und 14.30 – 17.00 Uhr

Kosten: € 396,- (inkl. 19 % MwSt.)
€ 250,- SySt®-Ausbildung (MwSt. befreit)

Modul: 2 Tage 1 oder 3

Hypnosystemische Krisenintervention

Krisen-Erleben, ob individuell oder z.B. auch in Organisationen, geht bei Betroffenen oft einher mit Gefühlen von starker Angst, Katastrophen-Phantasien, manchmal sogar Todesangst, aber nicht selten auch Todessehnsucht, Verzweiflung, Konfusion, Sinnleere oder auch Tendenzen zu aggressiven Ausbrüchen. In Organisationen beeinflussen solche Prozesse auch intensiv die Art der Kommunikation („Gerüchteküche“, paranoide Vermutungen, verstärkte Intransparenz usw.). Auch im Beziehungsumfeld von Betroffenen, oft auch bei damit konfrontierten Therapeuten/Beratern kann dies zu ähnlich heftigen Prozessen beitragen. Dies zumal dann, wenn z.B. in Therapien/Beratungen bei Gefahr eventuell auch soziale Kontrolle eingeschaltet werden muss, welche intensive Einschränkungen von Autonomie bei Betroffenen mit sich bringen kann. Für alle Beteiligten entstehen dabei massive Zwickmühlen. TherapeutInnen finden sich dann plötzlich in der Rolle sozialer Kontrolleure wieder, die sie nicht wollen, aber auch nicht ablegen können. Hypnosystemisch versteht man solche Krisen, die Problemtrance bewirken, als Ergebnis des Zusammenbrechens von vertrauten intrapsychischen und interaktionellen Mustern. Hilfreiche Kompetenzprozesse werden dabei oft dissoziiert und von dysfunktionaleren Mustern mit primitiveren Lösungsversuchen abgelöst. Im Seminar werden diverse hypnosystemische Strategien vermittelt, wie man solche Eskalationsmuster trotzdem gut für kooperatives Pacing nutzen und utilisieren kann als wertvolle Rückmeldung und Informationsquelle aus der kompetenten Intuition der Beteiligten im System. Gezeigt werden auch Unterschiede, die sich in ambulanten und stationären Settings ergeben. Ein weiterer wichtiger Schwerpunkt wird sein, wie Therapeuten/Berater in solchen Situationen gut für sich sorgen können und eine effektive Balance für eventuell widersprüchliche Rollen erlangen.

Methodik: Theorie, Demonstrationen und viele praktische Übungen

Termin: 03. – 04. Mai 2021

DozentIn: Dr. med. Gunther Schmidt

Ort: Haus International,
Elisabethstr. 87, 80797 München

Zeiten: 1. Tag: 11.00 – 14.00 und 16.00 – 19.30 Uhr
2. Tag: 10.00 – 13.00 und 14.30 – 16.00 Uhr

Kosten: € 396,- (inkl. 19 % MwSt.)
€ 250,- SySt®-Ausbildung (MwSt. befreit)

Modul: 2 Tage 2, 7 oder 8

Formatwahl, multifokale Strukturaufstellungen und die Coretransformationsaufstellung (CTA)

Wie wählen wir für ein Anliegen ein geeignetes Format? In diesem Seminar werden Sie Indikatoren für die Wahl eines geeigneten Strukturaufstellungsformats erhalten und in Übungen anwenden. Grundideen der Arbeit mit mehreren Personen und Personengruppen als Auftraggebende mittels multifokaler Strukturaufstellungen werden vermittelt und demonstriert.

Der Schwerpunkt dieses Seminars wird die Coretransformations-Aufstellung (CTA) sein, der der Coretransformationsprozess von Steve und Connirae Andreas zugrunde liegt. Die CTA wurde dann von Insa Sparrer und Matthias Varga von Kibéd mit Ideen von Siegfried Essen verbunden und zu einer Strukturaufstellungsform entwickelt. Die CTA ist eine Art der Hintereinanderschaltung von mehreren Aufstellungen des ausgeblendeten Themas (AAT). Insofern dient die Grammatik der AAT als Hintergrundgrammatik und wird dazu in ihren Grundzügen eingeführt.

Die Coretransformationsaufstellung beruht auf der Entdeckung/Konstruktion impliziter guter Absichten als Hintergrund bei belasteten Themen und für den Übergang zu ressourcenreichen Vorgehensweisen zur Modifikation von Glaubenssätzen, Verhaltensweisen und Symptomen.

Das Seminar ist reich an Demonstrationen und Übungen.

Termin: 13. – 18. Mai 2021

DozentIn: Dipl. Psych. Insa Sparrer und
Prof. Dr. Matthias Varga von Kibéd

Ort: Hotelanlage Bernardin
(zwischen Piran und Portorož), Slowenien

Zeiten: Beginn: 13. Mai um 18.00 Uhr
Ende: 18. April um 13.00 Uhr

Kosten: € 671,- (inkl. 22 % slo. MwSt.)
€ 500,- SySt®-Ausbildung (MwSt. befreit)

Modul: 4 Tage 1 oder 4

Zeichentheorie von Peirce

In diesem Seminar werden wir eine ungewöhnliche Verbindung vorstellen, die für die Grundlagen des SySt®-Ansatzes kennzeichnend ist: die Verknüpfung von einigen Grundideen der Zeichentheorie von Charles S. Peirce mit einigen Ideen aus der Satirischen Familientherapie und der SySt®-Grammatik.

Die TeilnehmerInnen lernen erste Grundideen für den triadischen Zeichenbegriff, die neun Hauptzeichen-Aspekte und die Kategorien von Erstheit, Zweitheit und Drittheit bei Peirce anhand von Beispielen aus der Strukturaufstellungspraxis kennen. Dabei werden einige hypnosystemische Aspekte der transverbalen SySt®-Arbeit und der Satirkategorien aus der Satirischen Familientherapie mit zeichentheoretischen Begriffen in Verbindung gebracht.

Das Seminar demonstriert Theorie anhand von Praxis und den praktischen Wert neuer theoretischer Sichtweisen.

Termin: 19. – 20. Juni 2021

DozentIn: Prof. Dr. Matthias Varga von Kibéd

Ort: Bibliothek Varga,
Leopoldstraße 118, 80802 München

Zeiten: 1. Tag: 11.00 – 14.00 und 16.00 – 19.30 Uhr
2. Tag: 10.00 – 13.00 und 14.30 – 17.00 Uhr

Kosten: € 396,- (inkl. 19 % MwSt.)
€ 250,- SySt®-Ausbildung (MwSt. befreit)

Modul: 2 Tage 1, 5 oder 7

Mobbingberatung und SySt®

Konflikte und ihre Eskalation in Mobbing, dem Psychoterror am Arbeitsplatz, stellen ein zunehmendes Problem in der Arbeitswelt dar. Für die Betroffenen bedeutet dies ein Trauma bewältigen zu müssen, einen tiefen Schock erlitten oder auch einen innerlichen Bruch erlebt zu haben. Im Seminar wird u.a. auf die Mobbingdefinition, statistische Erkenntnisse zur Thematik Mobbing, Erscheinungsformen, Mobbingdynamik, Ursachen von Mobbing, Folgen von Mobbing, Eskalationsstufen von Konflikten, Unterschiede zwischen Konflikten und Mobbing, Mobbinganalyse, Handlungsmöglichkeiten, Mobbingberatung & spezielle Interventionen sowie auf Erfahrungen der Referentin aus der Praxis eingegangen. Zudem werden unterschiedliche Strukturaufstellungsformate, die für das Einlassen auf Konflikte, die Transformation und das Abschließen von Konflikten & Mobbing hilfreich sind, vorgestellt und demonstriert.

- Mobbingdefinition
- Unterschiede zwischen Konflikten und Mobbing
- Wissenschaftliche Erkenntnisse zum Thema Mobbing
- Erscheinungsformen, Ursachen und Folgen von Mobbing
- Gruppendynamik bei Mobbing
- Eskalationsstufen von Konflikten & Mobbingeinordnung
- Mobbinganalyse
- Screening bei Mobbing
- Axiome der Mobbingberatung
- Phasen der Mobbingberatung
- Grundlegende Interventionsstrategien in der Mobbingberatung
- Handlungsmöglichkeiten der Betroffenen
- Führungsinterventionen
- Strukturaufstellungsarbeit in der Mobbingberatung
- Theorieinputs, Gruppendiskussionen, Planspiel, Demonstrationen

Termin: 19. – 20. Juni 2021

DozentIn: Prof. Dr. Dr. Christa Kolodej, M.A.

Ort: Haus International,
Elisabethstr. 87, 80797 München

Zeiten: 1. Tag: 11.00 – 14.00 und 16.00 – 19.30 Uhr
2. Tag: 10.00 – 13.00 und 14.30 – 17.00 Uhr

Kosten: € 396,- (inkl. 19 % MwSt.)
€ 250,- SySt®-Ausbildung (MwSt. befreit)

Modul: 2 Tage 4a oder 7

SySt®-Intensiv: Multipler Perspektivenwechsel anhand der 5 logischen Grundformen des 5-Tiere-Schemas in praktischen Übungen

In diesem Seminar bekommen Sie neue Tools an die Hand, um besonders leicht zwischen verschiedenen Stilen des Umgangs mit einem Themenfeld, einer Beratungssituation, einer inneren Haltung oder einem kreativen Prozess umgehen zu können. Sie lernen die Grundideen des 5-Tiere-Schemas kennen, dem neuesten und in mancher Hinsicht umfassendsten Schema des transverbalen SySt®-Ansatzes, und erleben über die Praxis den Wechsel zwischen diesen verschiedenen Perspektiven über geeignete Ankersetzung und mit Aufstellungsminiaturen.

Das Seminar ist sehr übungs- und praxisintensiv.

Grundkenntnisse mit mehreren SySt®-Formaten sind hilfreich bei der Teilnahme, aber keine Bedingung dafür.

Termin: 25. – 27. Juni 2021
DozentIn: Prof. Dr. Matthias Varga von Kibéd
Ort: Courtyard Marriott,
Schwanthalerstr. 37, 80336 München
Zeiten: 1. Tag: 11.00 – 14.00 und 16.00 – 19.30 Uhr
2. Tag: 10.00 – 13.00 und 15.00 – 19.00 Uhr
3. Tag: 10.00 – 13.00 und 14.30 – 17.00 Uhr
Kosten: € 1.090,- (inkl. 19 % MwSt.)
€ 880,- SySt®-Ausbildung (MwSt. befreit)
Modul: 3 Tage 4 oder 5
Anzahl: max. 20 Teilnehmer

SySt®-Beratung: Das SySt®-Wertequadrat im Kontext einer zeitgenössischen Tugendlehre

In diesem Seminar betrachten wir die Besonderheiten des SySt®-Wertequadrats und davon ausgehend den Tugendbegriff, der aus der Anwendung des SySt®-Wertequadrats entsteht und grenzen ihn zu anderen zeitgenössischen Tugendverständnissen ab.

Die zeitgenössische Debatte um die Idee der Tugendethik hat den Tugendbegriff in einer für die Beratungspraxis sehr interessanten und nützlichen Weise weiter differenziert. Tugendethik wird dabei klar unterschieden von der Tugendlehre, die sich um ein Verständnis dessen, was Tugenden sind, bemüht.

Dabei werden wir erkunden, weshalb auf Grundlage des SySt®-Wertequadrats Tugenden im Organisationskontext nicht eingefordert werden können, wir uns aber gleichwohl tugendhaft verhalten können und was das zum Beispiel für die Zusammenarbeit in Teams im Organisationskontext bedeuten kann.

Dazu werden wir nicht nur Wertekonflikte, sondern grundsätzlich strukturelle oder inhaltliche Spannungsfelder, Polaritäten und Ambivalenzen, die in der Teamzusammenarbeit und im Organisationskontext allgemein leicht entstehen können, betrachten.

Termin: 03. – 04. Juli 2021
DozentIn: Iris Hunziker
Ort: Bibliothek Varga,
Leopoldstr. 118, 80802 München
Zeiten: 1. Tag: 11.00 – 14.00 und 16.00 – 19.30 Uhr
2. Tag: 09.00 – 12.00 und 13.30 – 16.00 Uhr
Kosten: € 555,- (inkl. 19 % MwSt.)
€ 350,- SySt®-Ausbildung (MwSt. befreit)
Modul: 2 Tage 4a oder 6
Anzahl: max. 25 Teilnehmer

Lösungsfokussierung für Organisationen und die Idee der Host-Leadership (Englisch mit Übersetzung)

In diesem Dialogseminar wird Mark McKergow gemeinsam mit Insa Sparrer und Matthias Varga von Kibéd folgende Themen bearbeiten:

- Lösungsfokussierte Arbeit mit Großgruppen
- Lösungsfokussierte Arbeit in Organisationen
- Lösungsfokussierte Teamübungen
- Lösungsfokussierung 2.0
- Die Idee der Host Leadership und ihre praktische Anwendung in der Arbeit mit Organisationen

In diesem Jahr wird Mark McKergow die Betonung auf die lösungsfokussierte Arbeit mit Großgruppen und die Idee der Host Leadership legen. Das Seminar umfasst Theorievermittlung, Demonstrationen, Klein- und Großgruppenübungen.

Dr. Mark McKergow ist zweiter Geschäftsführer von sfwork (Zentrum für Lösungsfokussierung im beruflichen Umfeld). Er ist ein internationaler Berater, Dozent und Autor. Viele Menschen wurden weltweit von seiner Arbeit im Bereich Lösungsfokussierung inspiriert – begründet durch seine unnachahmliche Mischung aus wissenschaftlicher Genauigkeit und Wirksamkeit. Mark ist ein globaler Pionier der Lösungsfokussierung und der Kunst, diese bei organisationalen und persönlichen Veränderungen anzuwenden. Mark war wegweisend bei der Gründung der SolWorld und ist ein Gründungsmitglied der SFCT, dem professionellen Gremium der SF-Berater, -Coaches und -Manager. Als Musiker ist Mark fasziniert von der Verknüpfung zwischen Musik, Lernen und dem Gehirn. Als Naturwissenschaftler, mit langjährigem Interesse an menschlichen Entwicklungsprozessen, setzt Mark seine Suche nach Einfachheit und Zuverlässigkeit beim Lernen und bei Veränderungsprozessen fort.

Termin: 17. – 18. Juli 2021

DozentIn: Dr. Mark McKergow,
Dipl.-Psych. Insa Sparrer,
Prof. Dr. Matthias Varga von Kibéd

Ort: Haus International,
Elisabethstr. 87, 80797 München

Zeiten: 1. Tag: 11.00 – 14.00 und 16.00 – 19.30 Uhr
2. Tag: 10.00 – 13.00 und 14.30 – 17.00 Uhr

Kosten: € 396,- (inkl. 19 % MwSt.)
€ 250,- SySt®-Ausbildung (MwSt. befreit)

Modul: 2 Tage 3

SySt®-Beratung: Transverbale Beratungsgespräche auf Basis ausgewählter SySt®-Schemata

Die mit den SySt®-Schemata verbundenen Choreografien und logischen Strukturen geben wertvolle Hinweise auf sinnvolle Schritte und Interventionen beim praktischen Arbeiten während eines Workshops oder in einem Gespräch. Die Betonung der logischen Muster ermöglicht ein syntaktischeres Arbeiten, bei welchem die BeraterInnen auf inhaltliches Wissen weitgehend verzichten und gleichzeitig strikt entlang des Kundenanliegens arbeiten können.

In diesem Seminar betrachten wir Gesprächssituationen, die sich für Führungskräfte und BeraterInnen im Kontext von Strategie-, Struktur- oder Kulturentwicklungsprozessen ergeben können, sei es in Workshops oder in Einzelgesprächen. Dabei werden wir auch strukturelle oder inhaltliche Spannungsfelder, Polaritäten und Ambivalenzen, die in der Zusammenarbeit und im Organisationskontext allgemein leicht entstehen können, betrachten.

Es ist kein Vorwissen zu SySt®-Schemata nötig und das Seminar eignet sich sehr, um im Organisationskontext erste Schritte in der Anwendung der SySt®-Schemata bzw. den damit verbundenen logischen Strukturen zu gehen.

Es besteht ausreichend Gelegenheit, Praxisfälle aus der eigenen Führungs- oder Beratungsarbeit einzubringen.

Termin: 18. – 19. September 2021

DozentIn: Iris Hunziker

Ort: Online

Zeiten: 1. Tag: 11.00 – 14.00 und 16.00 – 19.00 Uhr
2. Tag: 09.00 – 12.00 und 14.00 – 17.00 Uhr

Kosten: € 555,- (inkl. 19 % MwSt.)
€ 350,- SySt®-Ausbildung (MwSt. befreit)

Modul: 2 Tage 4a

Anzahl: max. 25 Teilnehmer

SySt®-Beratung: Erlebnislernen – Tools und SySt®-Know-how für die Praxis des Lernens

Als BeraterIn oder TrainerIn initiieren und begleiten Sie auf verschiedenste Arten Lernprozesse. Je besser es dabei gelingt, die Menschen nicht nur kognitiv anzusprechen, sondern sie auch emotional und körperlich in das Lernerlebnis einzubeziehen, umso eher können wir wirksame, tiefe Lernerfolge erreichen.

Hierbei helfen Formate und Übungen, die an die Themen der beruflichen Praxis anknüpfen und zu konkretem Handeln anregen. In diesem Seminar lernen Sie dazu unterschiedliche erlebnisorientierte Übungen kennen, die alle nach dem SySt®-Wissen aufgebaut sind. Diese können Sie in Teamentwicklungen ebenso anwenden wie in Trainings zu unterschiedlichen Führungs- und Kommunikationsthemen. Das Seminar vermittelt auch die Fähigkeit, die erlebnisorientierten Übungen entsprechend den Anliegen Ihrer Kunden systematisch zu adaptieren und in sich verändernde Business-Kontexte zu integrieren. Ein solches Lernen bringt einen ganzen Lernakkord zum Klingen und führt oft zu überraschenden Erkenntnissen und Lernprozessen höherer Ordnung. Kompetenzen können so besonders nachhaltig vermittelt werden. Vorgestellt werden dazu in der Praxis bewährte Indoor- und Outdoor-Übungen mit ihren vielfältigen Varianten und Einsatzmöglichkeiten. Es wird weiterhin erläutert, wie sich aus bekannten Übungen leicht neue Varianten konstruieren lassen und wie die Übungen dem jeweiligen Lernziel angepasst werden können.

Darüber hinaus sollen es zwei sehr praxisorientierte und vergnügliche Tage mit viel eigener Aktivität werden.

Termin: 25. – 26. September 2021

DozentIn: Lothar Köppl

Ort: Institut für Jugendarbeit des Bayerischen
Jugendrings KdöR, Germeringer Str. 30,
82131 Gauting bei München

Zeiten: Beginn: 25. September um 11.00 Uhr
Ende: 26. September um 16.00 Uhr

Kosten: € 555,- (inkl. 19 % MwSt.)
€ 350,- SySt®-Ausbildung (MwSt. befreit)
zzgl. Übernachtung vor Ort, Infos auf der Website

Modul: 2 Tage 4a

Anzahl: max. 25 Teilnehmer

Mehrebenenkommunikation, Körpersprache und Implikationen

Was drücken wir mit unseren Worten aus, ohne es bewusst zu merken?
Was drücken wir mit unserem Körper und unserer Stimme aus, ohne uns dessen gewahr zu werden? Was drückt die Klientin oder der Klient aus, was unserem Bewusstsein bisher entgeht und doch von Interesse sein kann?

Wenn das Unbewusste unserer Klienten mit unserem Unbewussten redet, können wir da auch zuhören – und zuschauen?

Wie kann unsere implizite Kommunikation für die Therapie wertvoll werden und vielleicht sogar ein Hauptfaktor gelingender Therapie sein? Wie können wir auf mehreren Ebenen gleichzeitig aufnehmen, was der Klient uns mitteilt bzw. ausdrücken, was hilfreich ist?

So, wie ein Musiker die Instrumente eines Konzerts gleichzeitig oder abwechselnd, einzeln und gemeinsam hören kann; wie er seine Hände und Finger, seine Füße, Ohren und Augen unabhängig und koordiniert gemeinsam gebrauchen kann... Wie wir beim Autofahren vieles gleichzeitig wahrnehmen und tun und dabei noch reden und zuhören können...

Um Mehrebenenkommunikation geht es in diesem Seminar, also um die Kunst, Implikationen in der Therapie zu hören und einzusetzen. Diese Kunst wird sowohl für die Anamnese eingesetzt (also für ein besseres Verständnis des Problems und der Ressourcen des Klienten), als auch für die Therapie (also für eine größere Wirksamkeit und Nachhaltigkeit der Arbeit).

Termin: 09. – 10. Oktober 2021

DozentIn: Stefan Hammel

Ort: Haus International,
Elisabethstraße 87, 80797 München

Zeiten: 1. Tag: 11.00 – 14.00 und 16.00 – 19.30 Uhr
2. Tag: 10.00 – 13.00 und 14.30 – 17.00 Uhr

Kosten: € 396,- (inkl. 19 % MwSt.)
€ 250,- SySt®-Ausbildung (MwSt. befreit)

Modul: 2 Tage 2

Traumstrukturaufstellungen und Strukturaufstellungen zu Familienthemen

In diesem Seminar werden unterschiedliche Formate erläutert und demonstriert, die sich für Familienthemen eignen:

- Familienstrukturaufstellung
- partielle Familienstrukturaufstellung
- Aufstellung des ausgeblendeten Themas
- Lösungsaufstellung und Zielannäherungsaufstellung
- Lösungsgeometrisches Interview und
- Supervisionsaufstellungen zu Familienthemen

Traumstrukturaufstellungen sind der erste Ansatz zu einer rein syntaktischen, d.h. bei Bedarf inhaltsfreien Arbeit mit Träumen. Man kann so Botschaften und Impulse von Träumen für das eigene Leben nutzbar machen und mit Träumen arbeiten, ohne dass die Traum Inhalte vom Klienten offenbart werden müssen. Man kann sogar mit Träumen fruchtbar arbeiten, die weitgehend vergessen wurden und bei denen nur noch eine Stimmung, eine Art von „felt sense“, vielleicht mit kleinen thematischen Fragmenten, verfügbar ist, und in einen kreativen Dialog mit eigenen unbewussten Instanzen gehen.

Es gibt Gelegenheit zu Selbsterfahrung, Kleingruppenübungen und zur Klärung von Supervisionsfragen.

Termin: 10. – 15. Oktober 2021
DozentIn: Dipl. Psych. Insa Sparrer und
Prof. Dr. Matthias Varga von Kibéd
Ort: Hotelanlage Bernardin
(zwischen Piran und Portoroz), Slowenien
Zeiten: Beginn: 10. Oktober um 18.00 Uhr
Ende: 15. Oktober um 13.00 Uhr
Kosten: € 671,- (inkl. 22 % slo. MwSt.)
€ 500,- SySt®-Ausbildung (MwSt. befreit)
Modul: 4 Tage 1 oder 4

SySt®-Extra: Körper und Stimme in der lösungsfokussierten Arbeit mit SySt®

Über Stimme und Körpersprache wirken wir nicht nur auf andere, durch Stimmgebrauch und Haltung beeinflussen wir auch uns selbst. Stimm- und Körperbewusstsein fördert ganzheitliche Lösungsprozesse grundlegend: Einstellungen, Haltung, Vermengungen werden in Körperausdruck und Tonfall laut. Genau wie Lösungszustände, Verbundenheit und Unterscheidung. In diesem Seminar lernen, erweitern und vertiefen Sie die Grundlagen der Körper- und Stimmarbeit:

- Sie erfahren, wie Sie Ihre Stimme lösungsfokussiert in Beratungsgesprächen und bei der Aufstellungsarbeit einsetzen
- Sie üben, genauer in Stimme und Körpersprache Ihrer KlientInnen zu lesen
- Sie bekommen Körper- und Stimmtools für Ihre Arbeit an die Hand
- Grundübungen zur Stimmhaltung und Stimmpflege
- Körperhaltung, Präsenz und Ausrichtung
- Raum und Schwerkraft: das Wertequadrat in der Körper- und Stimmarbeit
- Embodiment- Toolbox für die Beratung
- Stimmliche Interventionen im Gespräch
- Stimme und Verortung: Kontextüberlagerungen, Dilemmata und Zeitlinien.
- Sprechdynamik und Kommunikationsziel

Alexandra Schwendenwein stellt Ihnen Tools und Aspekte der Stimmarbeit zur Selbstentfaltung und zur Arbeit in der Beratung vor. Arbeitsweise:

- Theoretische Inputs und Demonstrationen zum jeweiligen Aspekt
- Übungen in der Gruppe, spielerisches Experimentieren
- Arbeit mit individuellen Anliegen

Termin: 23. – 24. Oktober 2021
DozentIn: Alexandra Schwendenwein
Ort: Bibliothek Varga,
Leopoldstraße 118, 80802 München
Zeiten: 1. Tag: 11.00 – 14.00 und 16.00 – 19.30 Uhr
2. Tag: 09.00 – 12.00 und 13.30 – 16.00 Uhr
Kosten: € 420,- (inkl. 19 % MwSt.)
€ 320,- SySt®-Ausbildung (MwSt. befreit)
Modul: 2 Tage 4a oder 7
Anzahl: max. 25 Personen

Einführung in die Lösungsfokussierte Gesprächsführung (SFT)

Erläutert und demonstriert werden in diesem Seminar die Theorie und Praxis der lösungsfokussierten Kurztherapie (solution focused (brief) therapy / SFT bzw. SFBT) nach der Schule von Milwaukee (Steve de Shazer, Insoo Kim Berg u.a.). Diese Methode ist nicht nur eine eigenständige Form für Therapie und Beratung, sondern auch unerlässlich für Vorgespräche und Folgegespräche bei der Strukturaufstellungsarbeit. Die SFT fokussiert auf Lösungen und ist in unserer Zeit, in der meistens Problemanalysen im Vordergrund stehen, noch immer revolutionär. Ferner ist die Kenntnis dieser Methode Grundlage für die von Insa Sparrer entwickelten Lösungsfokussierten Systemischen Strukturaufstellungen (LfSySt).

In diesem Seminar wird das lösungsfokussierte Vorinterview im Detail erläutert und eine theoretische Begründung der unterschiedlichen Fragetypen gegeben. Das Finden wertschätzender Beobachtungen und die Konstruktion passender Vorschläge für KlientInnen wird detailliert dargestellt und in Kleingruppen eingeübt.

Insa Sparrer stellt ihr Modell der Lösungsfokussierung vor und es wird erläutert, in welcher Weise SySt®-Miniaturen ergänzend in das verbale Gespräch eingeführt werden können.

Nach diesem Seminar können TeilnehmerInnen bereits beginnen, lösungsfokussierte Vorgehensweisen in der eigenen Arbeit einzusetzen. Es können eigene Anliegen eingebracht werden. Das Seminar ist sehr übungsintensiv und praxisnah.

Termin: 05. – 06. November 2021

DozentIn: Dipl.-Psych. Insa Sparrer

Ort: Haus International,
Elisabethstraße 87, 80797 München

Zeiten: 1. Tag: 11.00 – 14.00 und 16.00 – 19.30 Uhr
2. Tag: 10.00 – 13.00 und 14.30 – 17.00 Uhr

Kosten: € 396,- (inkl. 19 % MwSt.)
€ 250,- SySt®-Ausbildung (MwSt. befreit)

Modul: 2 Tage 3

Online-Strukturaufstellungen: Virtuelle Strukturaufstellungen durch Resonanz mehrerer simultaner Aufstellungen

Die umfangreiche Vermehrung digitaler und hybrider Seminarformen, die sich für uns alle 2020 ergeben hat, schien für die Arbeit mit besonders gruppenbetonten Formen, wie auch für die Strukturaufstellungen, zunächst eine besonders schwere Herausforderung zu sein.

Der von uns entwickelte Ansatz von Online-Strukturaufstellungen betont das Erleben des persönlichen Gegenübers und des Körpers im virtuellen Raum. Es geht darüber hinaus darum, die Idee eines geschützten Raums für Gruppenprozesse durch eine entsprechende hypnosystemische Rahmensetzung allgemein erfahrbar zu machen.

Der transverbale SySt®-Ansatz im virtuellen Raum ist weitgehend unabhängig von spezifischen technischen Voraussetzungen wie etwa besonderen Aufstellungstools. Wir sehen die virtuelle Arbeit mit Online-Strukturaufstellungen nicht bloß als Annäherung oder Ersatz für Präsenzaufstellungen, sondern als eine Vorgehensweise von eigenständigem Wert, bei der neue Aspekte der transverbalen Grammatik und der repräsentierenden Wahrnehmung deutlich werden.

Die virtuelle Arbeit z.B. mit Split Screen führt zu Arbeits- und Erfahrungsmöglichkeiten, zu denen wir derzeit im Präsenzmodus noch keinen gleichwertigen Zugang haben. Dadurch werden auch in Hybridformen grundsätzlich neue Qualitäten der Zusammenarbeit denkbar und die virtuelle Aufstellungsarbeit kann als zwar anders, aber für sich vollwertig erlebt werden. Die grammatischen Grundprinzipien des transverbalen Ansatzes lassen sich auf das Erleben von Raum und Körper bei Online-Strukturaufstellungen so ausdehnen, dass die Arbeit auch bei sehr unterschiedlichen technischen Voraussetzungen der Geräte und Vorkenntnisse der Teilnehmenden ggf. in Low-Tech-Versionen funktioniert.

Um sowohl die bei Präsenzseminaren als besonders relevant erlebten physischen Kontakte mit den Symbolen und Repräsentanten und als auch die wechselseitige Wahrnehmbarkeit der Veränderungen von Anordnungen im virtuellen Raum zugänglich zu machen, arbeiten wir mit Kombinationen von mindestens vier verschiedenen Aufstellungsweisen gleichzeitig (Arbeit mit z.B. auf verschiedene Städte verteilten, im Web vernetzten Personen als RepräsentantInnen,

**Online-Strukturaufstellungen:
Virtuelle Strukturaufstellungen durch
Resonanz mehrerer simultaner
Aufstellungen**

Aufstellungen mit systemischer Gestik, Aufstellungen mit Bodenankern im Raum des Klienten, Arbeit mit Platzmarkierungen in den Räumen der Repräsentanten und schriftlichen Aufstellungen beim Klienten und den RepräsentantInnen). Diese verschiedenen Aufstellungsformen werden mit hypnosystemischem Sprachgebrauch und visuellem Support miteinander gekoppelt.

Die Teilnehmenden lernen die Kombinationen dieser Aufstellungsformen stufenweise kennen, sodass erste eigene Versuche nach diesem Seminar beginnen können.

Die Rückmeldungen von Teilnehmenden aus den bisherigen Online-Seminaren sprechen dafür, dass die Phänomene der repräsentierenden Wahrnehmung dabei erstaunlich oft sogar intensiver erlebt wurden als bei Präsenzseminaren.

Dieses Seminar ist für Teilnehmende gedacht, die bereits Strukturaufstellungen angeleitet haben.

Termin: 15. – 17. November 2021
DozentIn: Prof. Dr. Matthias Varga von Kibéd
Ort: Online
Zeiten: täglich 10.00 – 12.30 Uhr Seminar,
14.30 – 16.00 Uhr Übungen und
16.30 – 19.00 Uhr Seminar
Kosten: € 594,- (inkl. 19 % MwSt.)
€ 375,- SySt®-Ausbildung (MwSt. befreit)
Modul: 3 Tage 1

**SySt®-Intensiv: Klassische und neue Formen
der SySt®-Tools sowie Erweiterungen der
SySt®-Grammatik über das 5-Tiere-Schema**

SySt®-Tools sind Anwendungen der Grammatik des transverbale Ansatzes der Strukturaufstellungen für Therapie, Beratung und andere Gebiete, ohne dass dabei überhaupt explizit mit einer Aufstellung mit Personen als Repräsentanten gearbeitet werden muss. Durch die Kenntnis von SySt®-Tools und die Unabhängigkeit vom expliziten Aufstellen erhöht sich die Nützlichkeit der Grammatik der Strukturaufstellungsformate in ungeahnter Weise.

In diesem SySt®-Intensivseminar werden Sie neue Formen von SySt®-Tools kennenlernen, die im Zusammenhang mit der aktuellsten Entwicklung des Strukturaufstellungs-Ansatzes stehen, dem 5-Tiere-Schema, von dem Sie in diesem Seminar eine nachhaltige Kostprobe über praktische Übungen erhalten.

Termin: 19. – 21. November 2021
DozentIn: Prof. Dr. Matthias Varga von Kibéd
Ort: Courtyard Marriott,
Schwanthalerstraße 37, 80336 München
Zeiten: 1. Tag: 11.00 – 14.00 und 16.00 – 19.30 Uhr
2. Tag: 10.00 – 13.00 und 15.00 – 19.00 Uhr
3. Tag: 10.00 – 13.00 und 14.30 – 17.00 Uhr
Kosten: € 1.090,- (inkl. 19 % MwSt.)
€ 880,- SySt®-Ausbildung (MwSt. befreit)
Modul: 3 Tage 5
Anzahl: max. 20 Personen

Einführung in die Systemischen Strukturaufstellungen (SySt®)

Die Systemischen Strukturaufstellungen (SySt®) repräsentieren die pure und logische Form der Aufstellungsarbeit. Grundannahmen, die in anderen Schulen wie selbstverständlich gehandelt werden – z.B. dass jedes Problem sich auf die Ursprungsfamilie zurückführen lässt – finden hier keinen Eingang. Ausschlaggebend für die Form der Aufstellung ist das Anliegen der KlientIn und die Struktur der Fragestellung. Durch die Aufstellung der Struktur ergeben sich neue und faszinierende Aufstellungsformen mit einer eigenen Grammatik.

Es erfolgt eine Einführung in die Symbolarten, Interventionsformen, systemischen Grundprinzipien und Grundannahmen sowie die Wurzeln der Arbeit mit SySt®. Die Grammatik wird anhand zweier sehr unterschiedlicher Aufstellungsformate, der TLA und GPA, erläutert und demonstriert. Die Tetralemmaaufstellung (TLA), die besonders zur Bearbeitung und Klärung von Entscheidungssituationen und Dilemmata geeignet ist, beruht auf einer Argumentationsfigur der altindischen Logik, die in der Rechtsprechung angewandt wurde.

In diesem Seminar wird die Tetralemmaaufstellung demonstriert und eine SySt®-Miniatur dazu in Kleingruppen durchgeführt.

Als zweites Format wird die Grammatik der Problemaufstellung (PA) erklärt, die für die SySt®-Arbeit ebenfalls zentral ist. In der PA gibt es RepräsentantInnen, die innerhalb der Aufstellung ein „intendiertes Reframing“ durchlaufen, so wie z.B. der verdeckte Gewinn, der in dem Preis, der für die Lösung gezahlt werden muss enthalten ist und der schließlich zur Kostbarkeit der Lösung umgedeutet wird. In Übungen mit SySt®-Miniaturen werden die TeilnehmerInnen in die Arbeit mit den Strukturaufstellungen praktisch eingeführt und können so erste Schritte zur Leitung von Strukturaufstellungen selbständig machen.

Termin: 20. – 21. November 2021

DozentIn: Dipl. Psych. Insa Sparrer

Ort: Haus International,
Elisabethstr. 87, 80797 München

Zeiten: 1. Tag: 11.00 – 14.00 und 16.00 – 19.30 Uhr
2. Tag: 10.00 – 13.00 und 14.30 – 17.00 Uhr

Kosten: € 396,- (inkl. 19 % MwSt.)
€ 250,- SySt®-Ausbildung (MwSt. befreit)

Modul: 2 Tage 1

SySt®-Beratung: Lösungsfokussierter Umgang mit dem eigenen Zeiterleben

In diesem Seminar möchten wir einen praktischen Einblick in den Umgang mit der SySt®-Zeitkanalarbeit anbieten. Wir werden uns dabei mit den beiden Hauptkanälen, Iter und Flux, den Übergängen zwischen diesen Zeitkanälen und auch mit den Nebenkanälen agonaler Modus und Präsenzmodus beschäftigen.

Wie können wir als Führungskraft oder BeraterIn uns selbst sowie unsere Mitarbeiter / Kunden dabei unterstützen, einen ressourcen- und lösungsfokussierteren Umgang im eigenen Zeiterleben (wieder-)zu finden? Welche SySt®-Formate können uns bei den unterschiedlichen Möglichkeiten eines belastenden Zeiterlebens helfen, Lösungen zu erarbeiten? Wie können wir auf unser Zeiterleben Einfluss nehmen? Welche Sprachmuster im Umgang mit Zeit haben wir und was kann uns dabei helfen, konstruktiver damit umzugehen? Welche semantischen Reaktionen werden bei Aussagen zum Zeiterleben hervorgerufen? Wie kann die Beschäftigung mit den eigenen Werten beim Umgang mit Zeit behilflich sein? Wie kann ein Sortieren der Gegebenheiten helfen? Solche und ähnliche Fragen und Themen begleiten uns in diesem Seminar, bei dem Sie zu der Integration kognitiver Zeitmanagementkonzepte in die eigene Arbeit und den Grenzen solcher Konzepte Fragen stellen können. Die SySt®-Formate, die uns – je nach Problemstellung – helfen, werden dabei kurz erklärt und anhand von Praxisbeispielen in Anwendung gebracht. Ziel ist es dabei, die eigene Haltung zu Zeit-Spannungen bewusster wahrzunehmen und lösungsorientierter damit umzugehen bzw. dies auch anderen vermitteln zu können.

Es besteht die Möglichkeit, in diesem praxisorientierten Seminar Fälle aus der eigenen Führungs- oder Beratungsarbeit einzubringen.

Termin: 04. – 05. Dezember 2021

DozentIn: Anja Meinen

Ort: Bibliothek Varga,
Leopoldstr. 118, 80802 München

Zeiten: 1. Tag: 11.00 – 14.00 und 16.00 – 19.30 Uhr
2. Tag: 09.00 – 12.00 und 13.30 – 16.00 Uhr

Kosten: € 555,- (inkl. 19 % MwSt.)
€ 350,- SySt®-Ausbildung (MwSt. befreit)

Modul: 2 Tage 4a

Anzahl: max. 25 Personen

Supervision 1., 2. oder 3. Art mit Systemischen Strukturaufstellungen

In diesem Seminar werden die unterschiedlichen Formen von Supervisionsaufstellungen in der SySt®-Arbeit theoretisch erläutert und einige davon praktisch demonstriert. Die Teilnehmenden erhalten Gelegenheit, eigene Fälle einzubringen oder unter Supervision zu arbeiten und dabei die neuen Formate einzuüben.

Grundlage der Grammatik zur OSA und TSA sind insbesondere die Systemprinzipien der SySt®. Hat der/die FragestellerIn eine Beratungsfunktion bzgl. des Organisationsthemas bzw. Teamthemas, so sprechen wir von einer Supervisionsaufstellung, bei der das Beratersystem und das zu beratende System berücksichtigt werden.

Die Supervisionsaufstellung

- der 1. Art: hilft Kontext und Auftrag zu klären
- der 2. Art: dient der Ideengewinnung
- der 3. Art: ermöglicht dem Fragesteller unter Supervision mit seinem repräsentierten Klientensystem zu arbeiten.

Termin: 11. – 12. Dezember 2021

DozentIn: Prof. Dr. Matthias Varga von Kibéd

Ort: Haus International,
Elisabethstr. 87, 80797 München

Zeiten: 1. Tag: 11.00 – 14.00 und 16.00 – 19.30 Uhr
2. Tag: 10.00 – 13.00 und 14.30 – 17.00 Uhr

Kosten: € 396,- (inkl. 19 % MwSt.)
€ 250,- SySt®-Ausbildung (MwSt. befreit)

Modul: 2 Tage 1 oder 4

AUS- UND FORTBILDUNGEN AM SYST®-INSTITUT

- **Lösungsfokussierte Krisenintervention und Grundlagen der Psychotraumatologie**
- **KonfliktLösungsEssentials – Konfliktsystemik und mediative Kommunikation nach SySt®**
- **Systemische(r) BeraterIn
Systemische(r) TherapeutIn**
- **Business Training**
- **SySt®-Business Special**
- **Systemische Organisationsberatung nach SySt®**
- **Das SySt-Modell der Lösungsfokussierung – Basisausbildung in lösungsfokussierter Gesprächsführung mit SySt®-Miniaturen**
- **Hypnotherapeutische Kommunikation**
- **Systemisches Denken**